



Gestaltung nachhaltiger (betrieblicher) Lernorte

**Universität
Rostock**



Traditio et Innovatio



**Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung**

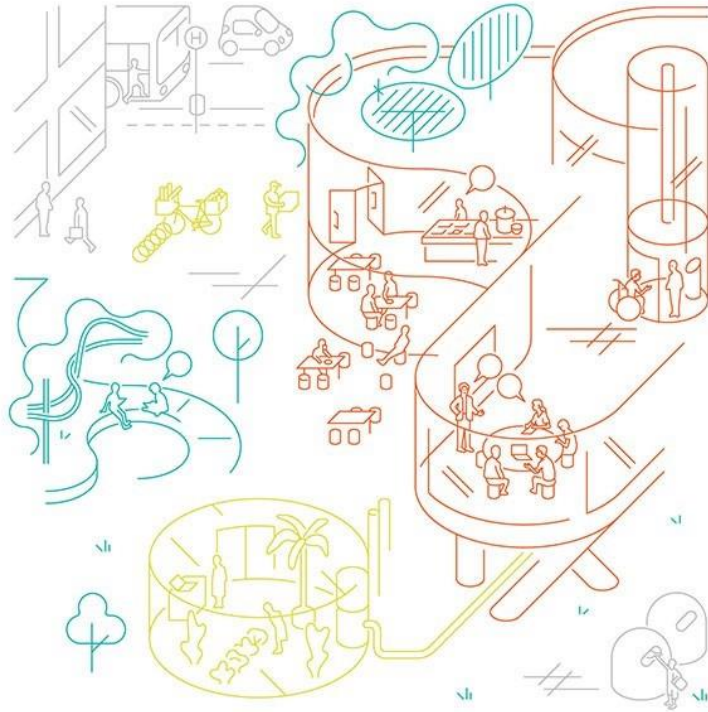
Die «Reise» zum nachhaltigen Lernort



Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE)

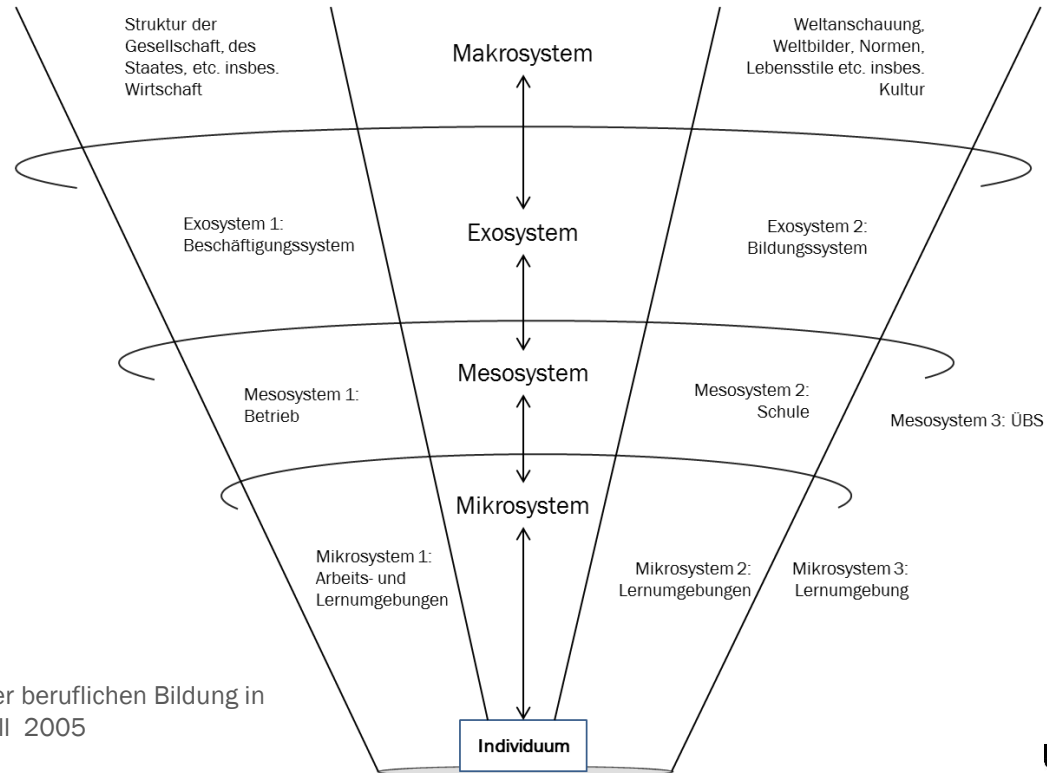
befähigt Menschen dazu, in ihrem Berufsumfeld nachhaltig zu handeln
in einem ökonomisch, ökologisch und sozial verantwortlichen Sinne





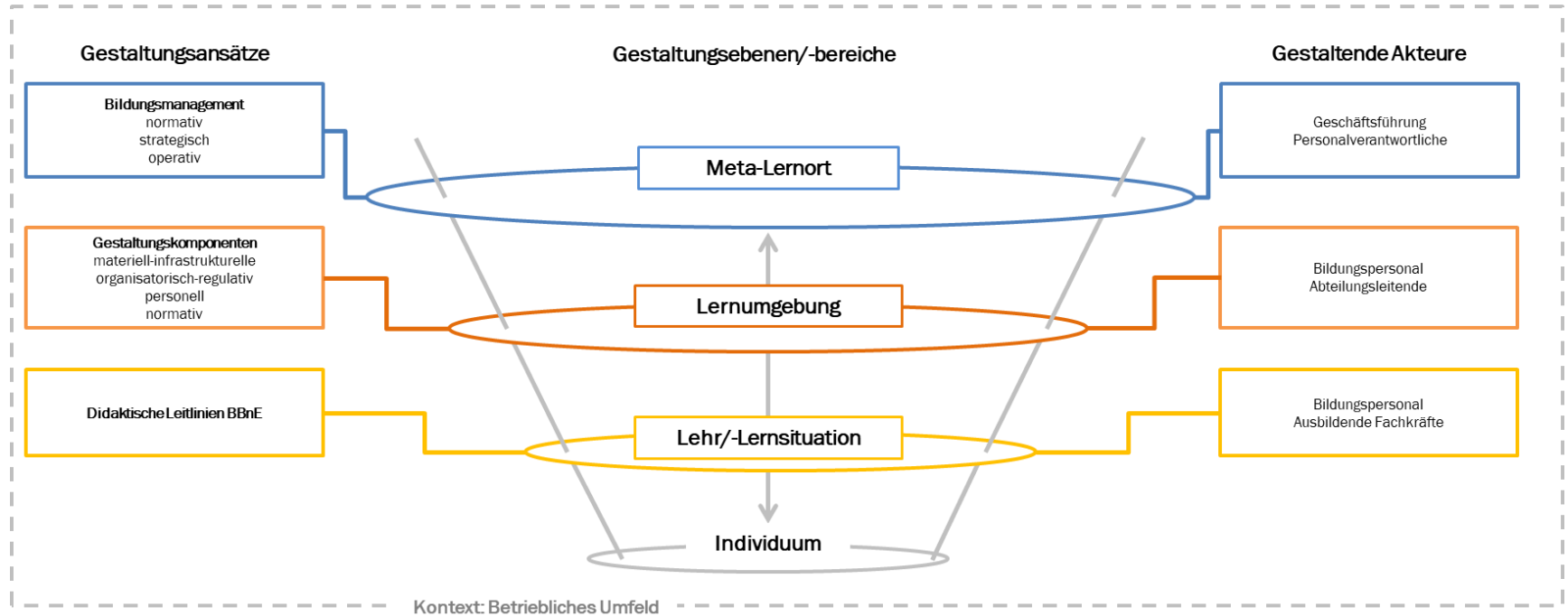
- Welche Anknüpfungspunkte gibt es für die Entwicklung nachhaltiger Lernorte?
- Was ist/kann ein nachhaltiger Lernort sein?

Umweltsystem beruflicher Lehr-/Lernsituationen



Umweltsystem der beruflichen Bildung in
Anlehnung an Kell 2005

Gestaltungsebenen eines nachhaltigen Lernortes



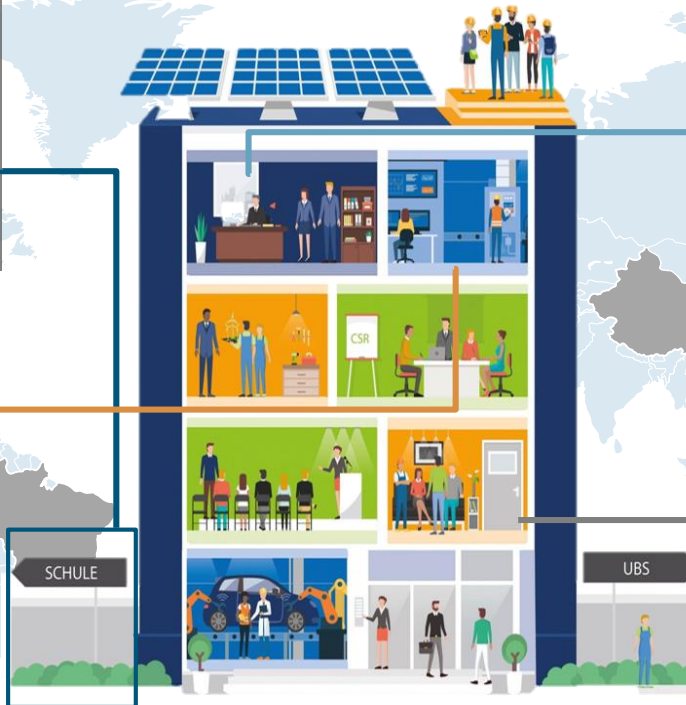
Die «Routenempfehlungen» im Überblick

Betriebliches Umfeld

1. Sensibilisierung zu rechtlichen Rahmenbedingungen
2. Lernortkooperationen & Innovationspartnerschaften
3. Außerbetriebliches Engagement zur BBNE

Lern- und Arbeitsumgebungen

7. Potentiale von Lernumgebungen für Nachhaltigkeit
8. Lernförderliche Gestaltung
9. Ausbilder*innen und Führungskräfte
10. Austausch und gemeinsames Lernen
11. Gestaltungsspielräume



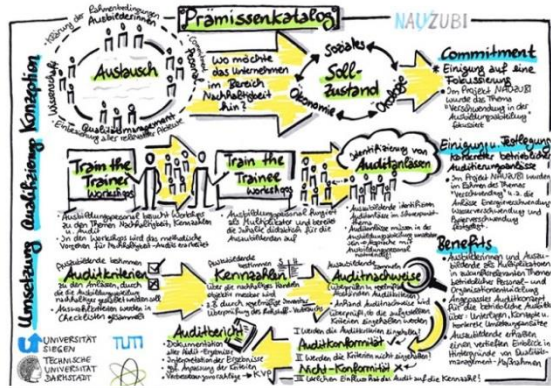
Lernort Betrieb

4. Leitidee des nachhaltigen Lernortes im eigenen Betrieb
5. Strategie & Ziele für BBNE
6. Planung von BBNE-Maßnahmen

Lehr-/Lern-Situationen

12. Lerninhalt Nachhaltigkeit
13. Nachhaltiges Handeln in Lernprozessen

Praxisbeispiele I



Strategische Analyse und Zielfindung



Der Garten als Lernumgebung



Azubiprojekte & 5-Minuten-Gespräche

- Weiterbildung des Berufsbildungspersonals „Fachkraft Ausbildung für nachhaltige Entwicklung (IHK)“
- Qualifizierungskonzept für Ausbilder*innen „Promotor*in für Nachhaltigkeit in den Lernorten der beruflichen Bildung“
- Qualifizierungskonzept für Auszubildende „Junior-Expert*in für Nachhaltigkeit im Betrieb“
- Nachhaltigkeits-Audits mit Auszubildenden

- Alle Beispiele in der Materialsammlung: www.bibb.de/de/85132.php



Lessons Learned bzgl. Transfer



- **Bedarfsorientierung:** Ansatz an betrieblichen Strukturen und Herausforderungen (z. B. QM, Verschwendung)
- **Niedrigschwelligkeit:** erste, kleine und schnell umsetzbare Schritte
- **Ganzheitlichkeit:** Organisationsentwicklung nimmt die Organisation als Ganzes in den Blick und berücksichtigt alle Ebenen/Lernorte („whole institution approach“)
- **Qualifizierte Fachkräfte** sind das A und O, um BBNE betrieblich zu verankern: z. B. Bildungspersonal und Fachkräfte („Promotoren“) zu Nachhaltigkeitsexpert*innen qualifizieren
- **Austausch Wissenschaft – Praxis:** Einbindung von Praxispartnern und strategischen Partnern in den Projekten



Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Rollnerstraße 14

90408 Nürnberg

 0911 277 79-19

 heiko.weber@f-bb.de


 www.f-bb.de

Lehrstuhl für Wirtschafts- und Gründungspädagogik

Ulmenstraße 69 - Haus 1 - Raum 231

18057 Rostock

 +49 (0) 381 498 4555

 robert.hantsch@uni-rostock.de